



MISSION STATEMENT / JAHRESBERICHT

MISSION STATEMENT

Der Österreichische PEN Club versteht sich als Menschenrechtsorganisation, die immer dann ihre Stimme erhebt, wenn die Umstände dies erfordern. Und das ist häufig der Fall. Die freie Meinungsäußerung ist immer gefährdet, allzu oft wohnt politischen Eliten ein Abschaffungsdrang inne, der sich erst darin äußert, dass Klagen eingereicht werden, um Maulkörbe umzuhängen und Denkverbote zu erlassen.

Der Österreichische PEN war die erste heimische Schriftstellerorganisation, die auf die besorgniserregenden demokratiefeindlichen Entwicklungen in Ungarn hingewiesen hat. Aber auch als die Fatwa gegen Salman Rushdie all jene an Leib und Leben bedrohte, die sich für die Freiheit der Gedanken – niedergelegt in dem Roman *Die satanische Verse* – engagierten, ließ sich der PEN nicht abbringen, die Solidaritätsveranstaltung tatkräftig zu unterstützen. Im Gegensatz zu manch anderen Organisationen Schreibender.

Im Jahr 2023 wird der Österreichische PEN sein 100-jähriges Bestandsjubiläum begehen. In diesen einhundert Jahren haben sich Inhalte und Zielvorstellungen geändert. War am Anfang eher der Clubgedanke vorherrschend, ist es heute das Engagement die Stimmen Schreibender zu unterstützen. Dies betrifft einerseits Autor_innen, die in Österreich geboren sind. Lesungen, Symposien und auch Buchveröffentlichungen helfen ihnen, die Öffentlichkeit zu erreichen. Dies ist durch mediale Konzentration und Umfang der Unterhaltungsindustrie schwieriger geworden. Andererseits werden schreibende Kolleg_innen, die in Österreich eine neue Heimat gefunden haben, nach Maßgabe der Möglichkeiten unterstützt. Schreibende, die in Österreich angekommen sind, werden nicht anders behandelt als solche, die innerhalb der bestehenden Staatsgrenzen geboren worden sind.

Es gibt einen eigenen Arbeitskreis, in dem einander Schreibende aus unterschiedlichen Kulturen und Ländern treffen, um gemeinsam Texte zu entwickeln. Genuin Deutschsprechende helfen und hören von Ländern, die sie selbst nie bereist haben und wahrscheinlich auch nicht werden. Dieser Arbeitskreis ist ein gesellschaftliches Vorbild. Ohne Misstrauen und ohne Dominanzverhalten wird gemeinsam nachgedacht. Wenn das Ergebnis des Nachdenkens buchenswert erscheint, wird es in einer Anthologie veröffentlicht. Zwei liegen bereits vor.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit ist die Arbeit mit jungen Menschen, die sich mit Profis an literarischer Arbeit erproben wollen. Das, was im Regelschulbetrieb nicht möglich ist, schafft der „Junge PEN“. Wiederum steht das dialogische Prinzip im Vordergrund. Durch das unaufgeregte Zwiegespräch wird das Vermögen zuhören zu können geschult.

Ein besonders wichtiger Schwerpunkt der Arbeit des PEN wird durch das Writers-in-Prison-Komitee gesetzt. Auf allen Kontinenten sind Schreibende, Übersetzende und Verlegende gefährdet. Autor_innen, die auf den Treibsand hinweisen, auf dem ihre unterdrückenden Regimes gebaut sind, leben gefährlich; wenn sie die Probleme, die sie mit ihren Mitmenschen teilen, benennen, müssen sie damit rechnen, dass sie die Schwere der politischen Repression trifft; wenn sie Demokratie und die Achtung von Menschenrechten fordern, haben sie stillschweigend einen nie öffentlich gemachten Vertrag darüber unterzeichnet, dass ihnen und ihrer Familie abgestufte Einschränkungen bis hin zu todbringender Unterjochung drohen. Der PEN engagiert sich für die Verfolgten vor Ort und hilft, wenn sie fliehen mussten, in dem er Bücher von ihnen veröffentlicht, damit sie gehört werden können.

All diese Aktivitäten sind mit Kosten verbunden. Spenden in jeder beliebigen Höhe helfen uns, die selbstgewählten Aufträge zu verwirklichen, und werden dankbar entgegengenommen. Die Spenden sind steuerlich absetzbar.

MITTELHERKUNFT und -VERWENDUNG

	2018		2017		2016	
	EUR		EUR		EUR	
ERTRÄGE						
Spenden						
	110,00	110,00	695,00	695,00	431,00	431,00
Subventionen						
	87.500,00	87.500,00	93.600,00	93.600,00	95.700,00	95.700,00
Betriebliche Einnahmen						
Literar Mechana GmbH	1.750,00		1.500,00		1.500,00	
Mitgliedsbeiträge	11.090,00		13.765,00		13.100,00	
Bücher	2.796,60		9.976,19		9.453,80	
übrige	2.060,04	17.696,64	4.062,88	29.304,07	14.991,47	39.045,27
TOTAL ERTRÄGE	<u>105.306,64</u>		<u>123.599,07</u>		<u>135.176,27</u>	
AUFWAND						
Projektaufwand						
Lesungen, Vorträge	-4.280,00		-5.310,61		-2.056,50	
Projekte	-22.126,41		-33.448,46		-26.494,29	
Konferenzen, Kongresse	-10.241,96		-2.031,04		0,00	
Reise- und Fahrtspesen	-2.385,29		-4.665,40		-1.266,45	
Transportkosten	0,00		0,00		-83,88	
gesamt	-39.033,66		-45.455,51		-29.901,12	
Administrativer Aufwand						
Abschreibungen	-1.062,83		-2.073,53		-1.702,66	
Gebühren, Abgaben	-309,54		0,00		0,00	
Miete Büro u. Lager	-22.140,09		-19.483,57		-17.462,54	
Instandhaltung, Reinigung	0,00		-831,23		-1.351,40	
Betriebsmaterial, Strom	-404,44		-683,32		-751,98	
Umzugskosten	0,00		-3.024,00		0,00	
Telefon, Internet, Porto	-1.276,77		-1.113,55		-1.062,13	
Büromaterial	-372,46		-725,91		-532,39	
Bankspesen	-1.015,19		-1.059,51		-996,10	
Mitgliedsbeitrag PEN Int.	-1.874,25		-1.767,00		-1.829,00	
Rechts- und Steuerberatung	-7.208,83		-6.158,98		-6.674,94	
Versicherung	-91,72		-122,52		-91,72	
Personalaufwand	-23.240,00		-23.240,00		-40.613,25	
Sozialaufwand Personal	-7.038,54		-7.087,02		-12.410,73	
Sonstige betriebl. Aufwendungen	-430,00		-272,01		-153,49	
gesamt	-66.464,66		-67.642,15		-85.632,33	

Werbeaufwand

	-1.954,03	-1.599,43	-1.429,49
gesamt	-1.954,03	-1.599,43	-1.429,49
Spendenverwaltung	0,00	0,00	0,00
TOTAL AUFWAND	<u>-107.452,35</u>	<u>114.697,09</u>	<u>116.962,94</u>
<u>Zinsaufwendungen</u>	<u>-220,84</u>	<u>-407,71</u>	<u>-1.209,10</u>
Gewinn/Verlust	<u>-2.366,55</u>	<u>8.494,27</u>	<u>17.004,23</u>

IMPRESSUM

„PEN CLUB AUSTRIA – ÖSTERREICHISCHER PEN Club“

Internetadresse: <http://www.penclub.at>

Email: info@penclub.at

postalische Adresse: Bankgasse 8, 1010 WIEN

Namen des Vorstandes siehe INFORMATIONEN – PEN Vorstand

Obmann: Dr. Helmuth A. Niederle

Rechtsform: Verein, gegründet im Jahre 1923

ZVR: 656845235

Diese Homepage wurde erstellt von PEN-Club Austria über www.wordpress.com

Alle Rechte der verwendet Fotos liegen beim © PEN-Club bzw. beim jeweiligen

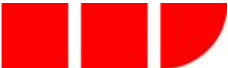

Fotografen

Logo HP: © PEN-Club

Text auf HP, Folder : © PEN-Club

FÖRDERGEBER

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

WIEN 
KULTUR  *literar*
mechana